



MAI / JUNI 2018

HIGHLIGHTS DES MONATS



Chris Doerk



Nobel-Popel



Frank Schöbel



Bernd Schirmer

Änderungen vorbehalten



Foto: lenswerk.de

GEHEIMTIPP!

Gestatten Sie uns, Ihren Blick auf einen außergewöhnlichen Künstler zu lenken: Asuka Tovazzi alias Hans-Werner Palutzke
(im Interview mit Birgit Letze-Funke)

BLF: Asuka Tovazzi, Sie sind ein singender Schauspieler, dreifacher Goldmedaillen-Gewinner in der chinesischen Kampfkunst „Wushu“, ein Stuntdouble mit ausgebildeter Tenorstimme und Sportwissenschaftsdiplom, der die Lachmuskeln seines Publikums mit feinsinnigem Humor und echtem Berliner Dialekt zu bewegen vermag. Wo und wann erblickte Asuka Tovazzi das Licht der Welt?

AT: In Berlin – Pankow. Pankow! Das ist wichtig.

BLF: Warum?

AT: Weil Pankow dit Zentrum von Berlin is und ick ein waschechter Zentral-Berliner bin.

BLF: Aha. Und seit wann?

AT: Seit meiner Geburt... Mein Hans-Werner Palutzke ist das „Kind“ einer sehr glücklichen Verbindung der Künstlergruppe Vortragskunst und wächst und gedeiht seit 2015 mit jedem Auftritt

BLF: Wann dürfen wir Ihrem weiteren Wachstum beiwohnen?

AT: Wenn ick Sie beispielsweise am 25. Mai zu mein Vortrach zum Thema „Dialekt und jutet Liedjut“ in der Studiobühne begrüßen darf, können Sie mir beim Wachsen zukieken.

BLF: Verraten Sie uns doch bitte noch, wie man von der Sportwissenschaft zur Sangeskunst kommt! Dass ein Wushu-Kämpfer in der Filmbranche als Stuntdouble Fuß fassen kann, ist mir ja erklärlich, aber...

AT: So ein zweiter „Stunt-Fuß“ ist unverzichtbar! Gesangsstudium bedeutet Training, Training und nochmal Training. Genau damit kenne ich mich seit frühester Kindheit aus. Was lag also näher, als Tenor zu werden?

BLF: Klassischer Liedgesang, Schlager der Goldenen Zwanziger Jahre, Berliner Gassenhauer – Ihr Repertoire ist breit gefächert! Was singen Sie am liebsten?

AT: Das ist ja, als sollte ich sagen, welches meiner beiden Kinder mir lieber wäre... Nee. Dit geht wirklich nich! Aber darf ich bitte diese Gelegenheit nutzen, um mich bei Karin Krause zu bedanken, die wir Künstler mit dicken Tränen in den verdienten Ruhestand verabschieden müssen! Du wunderbare Frau, Du gute Seele und großartige Kulturchefin des Freizeitforum Marzahn, unter deren Händen ein so zartes Pflänzchen wie Hans-Werner Palutzke gedeihen konnte, ich danke Dir!

BLF: Eine Frage noch: Darf man von Hans-Werner Palutzke nach „Berliner Liedern“ und „Schmalz zum Kaffe“ weitere Programme erwarten?

AT: Selbstverständlich! „Vortragskunst“ arbeitet bereits fieberhaft daran.

BLF: Wir werden Sie im Blick behalten!

Trailer und Buchungsanfragen: www.vortragskunst.com

Muttertags Matinee
präsentiert von Siegfried Trzob

So., 13.5. um 11.00 Uhr
im Arndt-Bause-Saal des FFM

Steffi & Bert
Garant für Stimmung und Parodie

Lucio Miano
Tenor der Sonderklasse aus Sizilien

Bernd Warkus
Deutschlands erfolgreichster Xylophon-Virtuose

Klempo
Lebens- und „Koch“-Rezepte von und mit dem Situationskomiker

Kindertanzensemble Konfetti
unter Leitung von Xenia Ilina

Eintritt: 17,00 €

MODELLBAHNBÖRSE
> BERLIN <

Am Sonntag, den 6.5. 2018,
von 10.00 bis 14.00 Uhr
im Foyer des Freizeitforums Marzahn

FREIZEITFORUM MARZAHN
Marzahner Promenade 55 • 12679 Berlin

Besuchen Sie unsere neue Homepage unter:
www.freizeitforum-marzahn.com

FFM-Kasse (030) 5 42 70 91
ticket@freizeitforum-marzahn.de

Die FFM-Kasse ist vom 9. Juli bis 5. August 2018 geschlossen.

Öffnungszeiten der Kasse
Montag bis Freitag: 15.00 - 19.30 Uhr
Samstag und Sonntag: 10.00 - 14.30 Uhr
und 1,5 Stunden vor Veranstaltungsbeginn

Bitte beachten Sie, dass Reservierungen nur zehn Tage gültig sind.

Alle im Vorverkauf befindlichen Veranstaltungen
finden Sie unter:

www.freizeitforum-marzahn.com

Die **Schwimmhalle** und die **Sauna** sind auf Grund der Erneuerung der Wasseraufbereitungstechnik bis auf Weiteres geschlossen, siehe www.freizeitforum-marzahn.com

- Bezirkszentralbibliothek „Mark Twain“** (030) 54 70 41 54
- Jugend-Freizeiteinrichtung „FAIR“** (030) 54 70 41 37
- Frauensporthalle** (030) 32 53 96 29
- Kegelsportanlage** (0172) 3 84 71 93
- Konditorei Engel** (030) 98 63 96 11
- Kung Fu und Tai Chi** (0172) 4 77 61 62
- Gesellschaft für Fotografie e.V.** (0172) 4 35 43 81
- Tanz-Center-Jacobi** (030) 5 43 30 06
- Tanzstudio Konfetti** (0176) 49 42 36 22
- Gesichtsgymnastik** (030) 12 03 21 92
- Yoga** (030) 28 45 12 32
- Catering- und Partyservice „Mr. Cuisine“** (030) 93 92 36 03

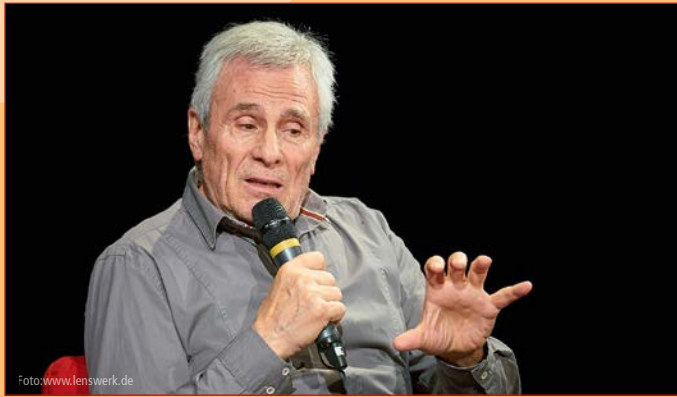
Redaktionsschluss: 5. April 2018
Herausgeber und Redaktion: Freizeitforum Marzahn
Satz: twoparts Atelier für Gestaltung



Der Hase im Rausch spielte Cello – die Schauspielerin **Esther Esche** las erfrischend komische Texte aus dem Leben ihres Vaters Eberhard Esche und der Solocellist der Staatskapelle **Andreas Greger** spielte dazu berauschend Cello



Im Juni 2017 beging er seinen 90. Geburtstag und immer noch topfit: der Schauspieler, Entertainer, Sänger und Autor **Lutz Jahoda**. Er war zu Gast bei Barbara Kellerbauer und hatte viel Interessantes zu erzählen.



Gojko Mitic, der „Chefindianer der DEFA“, setzte „Rauchzeichen“ auf der Bühne des FFM. im Gespräch mit Kai Suttner und ergänzt mit Videosequenzen und Filmausschnitten erzählte er die (Film-) Geschichten seines Lebens.

SA 5.5. 19.00	„WENN DIE NEUGIER NICHT WÄR‘...“ Die besondere Talkshow von intim bis informativ von und mit Barbara Kellerbauer Gast: Chris Doerk	STUDIO BÜHNE 13,00/10,00 €
DI 8.5. 10.00	MUSIKTHEATER NOBEL-POPEL UND DAS KINDERBALLETT „TANZZWIET“ Premiere „Das Märchen von Iwan dem Dummkopf“ Die fantasievolle und spannende Inszenierung frei nach einem Märchen von Lew Tolstoi sollte man sich nicht entgehen lassen. Es gibt schöne Musik zu hören und viel zu lachen nicht nur für kleine Leute ab 4 Jahre .	ARNDT-BAUSE SAAL 5,00 €/ Erzieher frei
SO 13.5. 11.00	MUTTERTAGSMATINEE mit Steffi & Bert, Tenor Lucio Miano, Bernd Warkus, Klempo u.a. Moderation: Siegfried Trzob	ARNDT-BAUSE SAAL 17,00 €
FR 25.5. 19.30	BERLINER LIEDER – DIALEKT UND JUTET LIEDJUT Gönnen Sie sich ein Stück Berliner Dialekt und jutet Liedjut mit Asuka Tovazzi als Hans-Werner Palutzke und der Pianistin Insa Bernds .	STUDIO BÜHNE 8,00 €
SA 26.5. 15.00	MUSIKALISCHER SALON Joseph Haydn und sein Schüler Mozart Streichquartett, künstlerische Leitung und Moderation: Hans-Joachim Scheitzbach	ARNDT-BAUSE SAAL 13,00/10,00 €
SO 27.5. 16.00	FRANK SCHÖBEL & BAND „Hit auf Hit“ Eine Veranstaltung von MB Konzerte	ARNDT-BAUSE SAAL 42,50 €
SO 3.6. 16.00	LESUNG MIT BERND SCHIRMER Der Berliner Autor stellt seinen neuen Roman „ Silberblick “ vor, ein Buch über Freundschaft, Liebe, Rotwein und das Märchenhafte im Alltag.	STUDIO BÜHNE 8,00 €
SO 10.6. 16.00	SCHMALZ ZUM KAFFE Freuen Sie sich auf Schlager aus der guten alten Zeit! Hans-Werner Palutzke (Tenor Asuka Tovazzi) und Reinbert (Matthias Lange) am Klavier werden Sie bezaubern!	STUDIO BÜHNE 8,00 €
DO 14.6. 18.00	VOLKSGESANG AUS BELARUS mit dem Ensemble „Gramnitsy“ Eine Veranstaltung des Marzahn-Hellersdorfer Städtepartnerschaftsvereins und des Bezirksamtes Marzahn-Hellersdorf	ARNDT-BAUSE SAAL 8,00 €
FR 15.6. 19.30	„WILLSTE REICH WERDEN“ Musikalisch-literarisches Programm mit dem FFM-Theater-Ensemble Erleben Sie weitgehend unbekanntes Schätze der Vortragskunst – Couplets, Duette und Soloszenen – aus der Zeit des beginnenden 20. Jahrhunderts.	STUDIO BÜHNE 6,00 €
MI 20.6. 10.00	NINEMOND – MUSIKTHEATER FÜR KINDER „Heut ist im Schlosse großer Ball“ Ninemond und Prof. Knolle retten die geliebte Märchenfibel „Vergiss Mein Nicht“ Für Kinder von 3 bis 8 Jahren	ARNDT-BAUSE SAAL 4,00 €/ Erzieher frei

ÖFFENTLICHE ANGEBOTE DER GESELLSCHAFT FÜR FOTOGRAFIE E.V.		
BIS SA 5.5.	Ausstellung der Gesellschaft für Fotografie e.V. 21. KREISFOTOSCHAU „BARNIM & MÄRKISCH-ODERLAND“	OBERGESCHOSS FOYER Eintritt frei
SA 12.5. 14.00	VERNISSAGE „Hilfsprojekt Waisenhaus und Blindenschule Burundi“ von Ulrike Klupp Die Ausstellung ist zu sehen bis zum 15.6.2018	OBERGESCHOSS FOYER Eintritt frei
DI 15.5. 19.00	VORTRAG DER GESELLSCHAFT FÜR FOTOGRAFIE E.V. zum Thema „Bildqualität“ mit Joergen Mathiasen	STUDIO BÜHNE Eintritt frei
SO 17.6. 14.00	AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG „Faszination Polarlichter“ von Fritz R. Klos Die Ausstellung ist zu sehen bis zum 13.7.2018	OBERGESCHOSS FOYER Eintritt frei



DAS ENSEMBLE GRAMNITSY (BELARUS)

Das Ensemble Gramnitsy wurde 1994 am Lehrstuhl für Volksliedschaffen der Belorussischen Staatlichen Universität für Kultur und Kunst in Minsk gegründet. Dem Ensemble gehören Studenten und Dozenten des Lehrstuhls an. Zum Repertoire des Ensembles, das von Musikern auf traditionellen Instrumenten begleitet wird, gehören traditionelle Lieder, moderne Volksmusik und belorussische Kirchenlieder, aber auch eigene Arrangements. „Gramnitsy“ ist im belorussischen Kalender der Tag, an dem Winter und Frühling zusammentreffen. Im Volksglauben heißt es: So, wie zu Lichtmess Winter und Frühjahr einander begegnen, wird das Frühjahr sein. Schmilzt an diesem Tag der Schnee, wird der Frühling warm. Bleibt es an diesem Tag kalt, wird der Frühling trüb und regnerisch.

Früher wurden an „Gramnitsy“ in den Häusern und in den Kirchen Kerzen angezündet, um den Teufel und so Regen, Hagel, Blitz und Donner zu vertreiben. Noch heute ist es in verschiedenen Regionen von Belarus Brauch, das gesamte Jahr über an dem Wochentag, auf den „Gramnitsy“ fällt, keine neuen Aktivitäten zu beginnen, um die Wölfe fernzuhalten. Vermutlich war der Tag „Gramnitsy“ dem ersten lebensspendenden Frühlingsregen auf der Erde mit dem Namen „Gramownik“ gewidmet.

Das Ensemble Gramnitsy hat weltweit an internationalen Festivals mit großem Erfolg teilgenommen, unter anderen in den Vereinigten Arabischen Emiraten, in Vietnam, in Korea, aber auch in vielen europäischen Ländern und in den Staaten der GUS.

Am Donnerstag, den **14.6.2018**, im Arndt-Bause-Saal des FFM

SO 1.7. 18.00	4. SOMMERKONZERT Ein musikalischer Spaziergang durch drei Jahrhunderte mit Werken aus Konzert, Oper und Operette mit Gesangs- und Instrumentalsolisten der komischen Oper Berlin Künstlerische Leitung und Moderation: Hans-Joachim Scheitzbach	ARNDT-BAUSE SAAL 12,00 €
SO 15.7. 14.00	AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG „Landesfotoschau Berlin – Brandenburg“ Eine Veranstaltung der Gesellschaft für Fotografie e.V. Die Ausstellung ist zu sehen bis zum 16.9.2018	OBERGESCHOSS FOYER Eintritt frei
12. KINDER-HOF-SOMMER 11.7. bis 15.8. mit Nine Mond, Nobel-Popel und Accordina jeden Mittwoch in den Sommerferien, 10.00 Uhr, für nur 3 € Reservierungen per Mail: ticket@freizeitforum-marzahn.de oder Fax 030/54 98 61 31		
SO 2.9. 15.00	„OPE(RETTE) SICH WER KANN“ Stars des ehemaligen Berliner Metropoltheaters und das Saloquintett „Esprit“ überreichen einen bunten Strauß Operettenmelodien der „Urväter“ Offenbach, Strauß, Lehár, Kálmán, Benatzky und Lincke. Eine Veranstaltung der Musikalischen Komödie Berlin e.V.	ARNDT-BAUSE SAAL 19,00 €
FR 7.9. 20.00	WENZEL & BAND „Wenn wir warten“ Der poetischste Musiker und Sänger des Landes und seine exzellente Band mit neuer CD und neuem Programm! Eine Veranstaltung von Sansibar Kulturmanagement	ARNDT-BAUSE SAAL 26,00 €/ AK 28,00 €
SO 9.9. 16.00	„EINE WELT VOLL MUSIK“ präsentiert von Andrea & Wilfried Peetz Eine Veranstaltung von pewi records	ARNDT-BAUSE SAAL 22,00 €
FR 14.9. 20.00	GUNTER SCHOSS & FRANK FRÖHLICH „Seitenklang & Missetat“ Wilhelm Busch-Konzert-Lesung	ARNDT-BAUSE SAAL 18,00 €/ AK 21,00 €
SA 29.9. 16.00	„SERVUS PETER – EINE HOMMAGE AN PETER ALEXANDER“ Das kurzweilige Musical-Vergnügen auf Jubiläumstour Eine Veranstaltung von rb eventservice	ARNDT-BAUSE SAAL 47,90/42,90 €
FR 12.10. 20.00	FRANK LÜDECKE „Über die Verhältnisse“ – brandaktuelles, politisches Kabarett 20. Jubiläums-Gastspiel des bitterbösen und unendlich charmanten Kabarettisten	ARNDT-BAUSE SAAL 19,00 €/ AK 22,00 €
SA 13.10. 15.00	NINE MOND – MUSIKTHEATER FÜR KINDER „Kürbishochzeit“ für Kinder von 3 bis 8 Jahren , ihre Eltern, Großeltern, ... Nine Mond und Prof. Knolle von der Rolle laden die kleinen und großen Zuschauer auf eine musikalische Reise durch den Herbst ein.	ARNDT-BAUSE SAAL 8,00 €/ Kinder 5,00 €